

Fortbildung

Let's play together: RÄTSELRÄUME

5. März 2025, 10.00-15.00 Uhr

Verwaltungsgebäude, Tribseer Damm 1a (Raum 402),
18437 Stralsund

Wie blicken wir auf die jüngere Geschichte unseres Landes? Welche Geschichten, Erfahrungen und Ereignisse kennen wir – und welche sind uns unbekannt? In der Fortbildung lernen die Teilnehmenden das kooperative Brettspiel **RÄTSELRÄUME – Auf den Spuren unerzählter Geschichten** kennen und diskutieren den Einsatz des Spiels in Unterrichtseinheiten und Workshopformaten. Nach einer Einführung in die wertebildende Pädagogik und den Einsatz von gamifizierten Ansätzen in diesem Bereich widmen wir uns der Frage, wie mit Jugendlichen ab der Sekundarstufe I über rechte Gewalt und Erinnerung in der Migrationsgesellschaft gesprochen werden kann. Inwieweit ein Spiel ein Zugang zu politischen und gesellschaftlichen Fragen sein kann, wird dabei gemeinsam evaluiert.



[RÄTSELRÄUME - Auf den Spuren unerzählter Geschichten](#) erscheint in der Reihe KlgA Games der **Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus – KlgA e.V.** Das Spiel wurde in Kooperation mit Playing History entwickelt und von der Alfred Landecker Foundation gefördert. Es thematisiert die jüngste deutsche Geschichte mit dem Fokus auf die Aushandlung von Werten und vielfältigen Lebenswelten und eignet sich so als Einstieg in die Themen Toleranz und Vielfalt, Antisemitismus und Rassismus und stellt Fragen nach einem solidarischen Zusammenleben in der Migrationsgesellschaft. Der bundesweit tätige Träger KlgA e.V. entwickelt seit über 20 Jahren innovative Ansätze und Projekte der politischen Bildung.

Die Fortbildung ist kostenfrei und richtet sich an Akteurinnen und Akteure der politischen Bildung und Demokratiebildung, insbesondere im Bereich der Schul- und Jugendsozialarbeit. Am Ende der Fortbildung erhalten die Teilnehmenden ein Exemplar des Spiels RÄTSELRÄUME.

Anmeldungen bitte bis **spätestens 21. Februar 2025** per Mail an Dr. Eckart Schörle (e.schoerle@lpb.mv-regierung.de). Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Landeszentrale für politische Bildung Mecklenburg-Vorpommern /

Landeskoordinierungsstelle für Demokratie und Toleranz

Jägerweg 2

19053 Schwerin

www.lpb-mv.de



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**